

Daniel Günther ehrt Landwirt Paul Petersen

Steinhorst/Sandesneben. Landwirt Paul Petersen aus Lüchow wurde von Ministerpräsident Daniel Günther mit der Ehrennadel des Landes Schleswig-Holstein ausgezeichnet. Mit dieser Auszeichnung wird Petersens langjähriges Engagement im ehrenamtlichen Bereich der Heimatgeschichte, des kirchlichen Lebens und seines Berufsstandes der Landwirtschaft gewürdigt.

Seit 2011 leitet er die Bezirksgruppe Steinhorst/ Sandesneben des Heimatbundes und Geschichtsvereins Herzogtum Lauenburg und damit verbunden auch die Kernaufgabe des Vereins, die Weiterentwicklung des Museums „Vergessene Arbeit“ in Steinhorst. Hier ist Petersen eine treibende Kraft und setzt sich dafür ein, dass das Wissen, das Können und die Gerätschaften längst vergangener Tage bewahrt werden.

Es ist mit sein Verdienst, dass die umfangreiche Sammlung restaurierter Geräte und Maschinen unterschiedlichster Bereiche ausgestellt werden und von den Besuchern bedient und ausprobiert werden können. Neu entwickelt wurde ein museumspädagogisches Konzept für Schulklassen, die das Museum in einer kleinen Abenteuerreise erleben können. 2009 übernahm Paul Petersen den Vorsitz der „Gesellschaft zur Förderung der Stiftung Herzogtum Lauenburg“. Er war drei Jahrzehnte für den Kreisbauernverband Herzogtum Lauenburg aktiv, auch in der Funktion des Vorsitzenden.

Engagement
braucht Anerkennung



Paul Petersen (links) wurde von Ministerpräsident Daniel Günther ausgezeichnet.

FOTO: HFR